

Neues Krimifutter für Leseratten

Seite 3

Alle Martinsumzüge im Überblick

Seite 4



Künstler Damian Bautsch (Mitte), zusammen mit Heide Horn (Unterfeldhaus Aktiv), Wolfgang Sendermann (Förderkreis Kunst und Kulturraum Erkrath) und Schüler der Regenbogenschule vor dem neu gestalteten Tunnel an der Johannesberger Straße. Foto: nic

„Hurra, unser Tunnel ist bunt“

Im Rahmen des Aktionstages der Wirtschaft wurde der einst eher dunkle und triste Tunnel an der Johannesberger Straße in ein buntes Kunstwerk verwandelt. Nun wurde er kürzlich durch Bürgermeister Christoph Schultz wieder der Öffentlichkeit übergeben.

Unterfeldhaus. (nic) Die Freude war groß - auf allen Seiten: Sowohl die Initiatoren - der Bürgerverein Unterfeldhaus Aktiv, der Bürgerverein Hochdahl und der Förderkreis Kunst und Kulturraum Erkrath - als auch Vertreter der Stadtverwaltung - inklusive Bürgermeister Christoph Schultz - Guido Vogt (Leiter der Feuerwehr Erkrath), die Sponsoren und nicht zuletzt Kinder der Regenbogenschule und natürlich der Künstler Damian Bautsch strahlten bei der kleinen Einweihungsfeier am Tunnel um die Wette. „Bei der Projektmesse des Aktionstages der Wirtschaft im Sommer hatten wir unser Projekt 'Unser Tunnel soll schöner werden' vorgestellt und

sehr schnell Helfer gefunden, die uns bei der Umsetzung unterstützt haben“, sagt Heide Horn, Sprecherin von Unterfeldhaus Aktiv. Nach einer gründlichen Säuberung und Sandstrahlung des Bauwerkes durch die Jugendfeuerwehr Erkrath, ging Graffiti-Künstler Damian Bautsch und sieben weitere Kollegen ans Werk und verwandelten innerhalb von elf Tagen die 440 Quadratmeter Grundfläche der Unterführung in eine bunte und fröhliche Kulisse. Über 100 Liter Grundierungsfarbe und 400 Dosen Sprayfarben wurden dabei verbraucht. „Gestalterisch haben wir uns an die Regenbogenfarben gehalten und Pastelltöne benutzt“, erklärt Damian Bautsch. Die

Unterführung ist unter anderem ein viel genutzter Schulweg zwischen den beiden Teilstandorten der Regenbogenschule in Kempen und Unterfeldhaus. Durch die neue Helligkeit und Freundlichkeit, die der Tunnel nun ausstrahlt, wird der Schulweg fortan schöner und sicherer. „Ich finde, dass uns gemeinschaftlich ein tolles Werk gelungen ist. Zudem war die Zusammenarbeit mit den Akteuren und der Stadtverwaltung vorbildlich. Die Straßenverkehrsbehörde hat während der Arbeiten den Tunnel kurzfristig gesperrt, so dass wir in Ruhe arbeiten konnten. Das Ergebnis kann sich sehen lassen“, so ein sichtlich zufriedener Damian Bautsch. Spontan ließ es sich Bürgermeister Schultz übrigens nicht nehmen, als kleines Dankeschön, die Initiatoren in ein Theaterstück ihrer Wahl im Rahmen der neu angelaufenen Saison in die Stadthalle Erkrath einzuladen.

Schnell not

Bis zum 2

Erkrath. Bürgerm
toph Schultz unter
jährliche Sammlu
Volksbund Deuts
gräberfürsorge (V
krath.

Vom 2. bis zum 2
wird es wieder di
keit geben, direkt
Bahnstraße 16, Z
in die Sammelbü
VDK zu spenden
Der Volksbund D
Kriegsgräberfürs
eine humanitäre
on. Er widmet sic
der Bundesregier
gabe, die Gräber
schen Kriegstoter
zu erfassen, zu er
zu pflegen. Der V
treut Angehörige

Beschwerde

Erkrath. Die Bes
der Stadt Erkrath
folgenden Telefon
reichbar 0211/240



Das akt

ALDI S

liegt u